



Lesedauer: **4 Minuten**

26. Juli 2022 | Infoveranstaltung

LEONET NIMMT NEUES GLASFASERNETZ IN SONTHEIM IN BETRIEB

- Projektrealisierung erfolgt wie zeitlich geplant
- Erstes erfolgreich umgesetztes Projekt im Rahmen der bay. Gigabitrichtlinie
- Glasfaser-Internetanschlüsse mit 1.000 Mbit/s

Teisnach / Sontheim, 26.07.2022 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET hat heute das neue Glasfasernetz in der bayerischen Gemeinde Sontheim offiziell in Betrieb genommen. Über 900 Haushalte verfügen ab sofort über einen direkten Glasfaseranschluss, der Internetbandbreiten von 1.000 Mbit/s und mehr ermöglicht. Das Projekt in Sontheim ist das Erste, das im Rahmen der Gigabitrichtlinie des Freistaats Bayern erfolgreich umgesetzt worden ist.

Gemeinsam haben heute der Erste Bürgermeister der Gemeinde Sontheim, Alfred Gänsdorfer, und Martin Naber, Vorstand der LEONET GmbH, symbolisch das neue gigabitfähige Glasfasernetz in Betrieb genommen. Der Bevölkerung stehen damit Telefon- und Internetanschlüsse mit einer Bandbreite von bis zu 1.000 Mbit/s zur Verfügung. Rund 750 Haushalte nutzen bereits vom Start weg einen Hochgeschwindigkeits-Internetanschluss von LEONET. Weitere knapp 200 Haushalte können diesen aktivieren, da deren Wohngebäude im Zuge der Ausbaurbeiten mit einem direkten Glasfaseranschluss durch LEONET versehen worden ist.

Das neue Glasfasernetz in Sontheim wurde ohne Verzögerung von LEONET und dessen für den Tiefbau verantwortlichen Partner realisiert. Es ist zugleich das erste Projekt, das im Rahmen der Gigabitrichtlinie des Freistaats Bayern eine Förderung erfährt. So werden rund 90 Prozent der anteiligen Ausbaurkosten der Gemeinde Sontheim vom Freistaat Bayern

übernommen; das entspricht hier über 1,12 Millionen Euro. Den Löwenanteil der gesamten Investitionssumme von mehreren Millionen Euro trägt die LEONET GmbH.

„Wir sind stolz darauf, dass wir das Projekt reibungslos und zeitlich wie geplant umgesetzt haben.

Damit unterstreichen wir unsere hohe Kompetenz und Zuverlässigkeit“, erklärt Martin Naber,

Vorstand bei der LEONET AG. „Grundlage hierfür war die sehr gute Zusammenarbeit mit der

Kommune. Hierfür möchte ich mich nochmal ausdrücklich bedanken.“ Der Erste Bürgermeister Alfred Gänsdorfer ergänzt: „Wir verfügen ab sofort über eine digitale Infrastruktur, die für die Attraktivität der Gemeinde von außerordentlicher Bedeutung ist. Das erfüllt mich mit Stolz, weil wir damit einen lange Zeit bestehenden Standortnachteil – sowohl für unsere Bürger:innen als auch dem Gewerbe – gegenüber Städten aus dem Weg geräumt haben.“

Anlässlich der Inbetriebnahme betont Bayerns Finanz- und Heimatminister Albert Füracker: „Leistungsfähige Glasfasernetze sind die Lebensadern unserer Zeit. Für unseren Weg in die Gigabit-Gesellschaft ziehen wir alle, Freistaat, Kommunen und Telekommunikationsunternehmen, gemeinsam an einem Strang. Wie gut es funktioniert, zeigt die Gemeinde Sontheim – nach nur anderthalb Jahren Bauzeit sind alle Sontheimer Haushalte direkt mit Glasfaser erschlossen! Ich freue mich, dass der Freistaat die Gemeinde auf dem Weg zu Gigabit mit über 1,12 Millionen Euro unterstützen konnte“.

LEONET hat ein insgesamt 29 Kilometer umfassendes Glasfasernetz seit dem Ausbaustart im

vergangenen Herbst errichtet. Für die technische Anbindung der Gebäude wurden zudem 28

Verteilerkästen installiert. LEONET hatte sich in der Ausschreibung gegen fünf Bewerber durchgesetzt.

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle

Leitung PR

E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de

Christoph Oellers

PR-Fachmann i.A. der LEONET GmbH

E-Mail: christoph.oellers.extern@leonet.de

